

Germany-Leipzig: Houses construction work

OJ S 12/2021 19/01/2021

Contract award notice**Works****Legal Basis:**

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Leipziger Wohnungs- und Baugesellschaft mbH

Postal address: Wintergartenstr. 4

Town: Leipzig

NUTS code: DED5 Leipzig

Postal code: 04103

Country: Germany

E-mail: einkauf@lwb.de**Internet address(es):**Main address: www.lwb.de**I.4. Type of the contracting authority**

Other type: Kommunales Wohnungsunternehmen in Rechtsform GmbH

I.5. Main activity

Housing and community amenities

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Mietwohnungsneubau Lindenauer Hafen 16, 18, 20

Reference number: LWB_GU_2020_LH

II.1.2. Main CPV code

45211300 Houses construction work

II.1.3. Type of contract

Works

II.1.4. Short description

Der Bauherr Leipziger Wohnungs- und Baugesellschaft mbH beabsichtigt, Leistungen und Lieferungen zu vergeben, die zur Planung ab Leistungsphase 6 HOAI und Errichtung des Gebäudes und der Erschließung des Bauvorhabens Hafenstraße 16, 18, 20 erforderlich sind.

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7. Total value of the procurement

Value excluding VAT: 0,01 EUR

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

45211340 Multi-dwelling buildings construction work

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DED5 Leipzig

Main site or place of performance: Leipzig

II.2.4. Description of the procurement

Der Bauherr Leipziger Wohnungs- und Baugesellschaft mbH beabsichtigt, Leistungen und Lieferungen zu vergeben, die zur Planung ab Leistungsphase 6 HOAI und Errichtung des Gebäudes und der Erschließung des Bauvorhabens Hafenstraße 16, 18, 20 erforderlich sind. Das Grundstück hat eine Größe von 3 408 m² und kann planungsrechtlich auf Grundlage des bestehenden B-Planes bebaut werden (§ 33 BauGB). Geplant ist die Errichtung eines fünfgeschossigen Gebäudes, in dem eine Kindertagesstätte integriert wird.

Es entsteht ein Solitärbau mit 2 Hauseingängen und einem separaten Zugang für die Kindertagesstätte. Die Errichtung erfolgt in Massivbauweise mit einem Flachdach; die Fassaden erhalten ein Wärmedämmverbundsystem. Die Gebäude werden ohne Tiefgarage und Keller errichtet. Die erforderlichen Abstellräume für die Mieter und die Haustechnikräume befinden sich auf den einzelnen Etagen. Alle Wohnungen verfügen über einen Balkon und werden von mindestens 2 Seiten belichtet. Die Hauseingänge erhalten jeweils einen Aufzug, ein weiterer Aufzug wird speziell für die Kindertagesstätte eingebaut. Das Dach wird mit einer ökologisch wertvollen Dachbegrünung ausgeführt, wodurch die hier einziehenden Mieter durch einen Abschlag beim Niederschlagswasser Betriebskosten sparen können.

Bei dem vorliegenden Neubauprojekt entstehen 18 Wohnungen, von denen 6 barrierefrei errichtet werden. Die Gesamtwohnfläche beträgt ca. 1 197 m². Es ist vorgesehen, für alle Wohnungen Fördermittel gemäß der Richtlinie gebundener Mietwohnraum des Freistaates Sachsen (RLgMW) in Anspruch zu nehmen.

Die Kindertagesstätte mit ca. 140 Plätzen ist im Erdgeschoss und 1. Obergeschoss des Gebäudes vorgesehen und umfasst eine Nutzfläche von ca. 1 340 m². Auf Grund der Zweigeschossigkeit wird ein separater Aufzug innerhalb der Kindertagesstätte benötigt. Im Gartenbereich entsteht eine Außenspielfläche, die mit ca. 1 400 m² den gesetzlichen Anforderungen entspricht.

Der Baubeginn ist für Dezember 2020 / Januar 2021 geplant.

II.2.5. Award criteria

Price

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Weiterhin behält sich die LWB vor, die Wartungsleistungen für wartungspflichtige technische Anlagen optional zu beauftragen. Die zu erbringenden Wartungsleistungen sind von den Bietern mit der Angebotsabgabe entsprechend zu beschreiben, gesondert zu bepreisen und anzubieten. Hierbei handelt es sich ausdrücklich um optionale Leistungen, zu deren Annahme/Beauftragung die LWB nicht verpflichtet ist.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2020/S 079-185714](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

Section V: Award of contract

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

22/12/2020

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 3

Number of tenders received from SMEs: 3

Number of tenders received from tenderers from other EU Member States: 0

Number of tenders received from tenderers from non-EU Member States: 0

Number of tenders received by electronic means: 3

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: Ed. Züblin AG, Direktion Mitte, Bereich Sachsen

Postal address: Radeburger Straße 28

Town: Dresden

NUTS code: DED2 Dresden

Postal code: 01129

Country: Germany

The contractor is an SME: yes

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Total value of the contract/lot: 0,01 EUR

V.2.5. Information about subcontracting

VI.3. Additional information

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Sachsen

Postal address: Braustraße 2

Town: Leipzig

Postal code: 04107

Country: Germany

E-mail: vergabestelle@lds.sachsen.de

Telephone: +49 3419773800

Fax: +49 3419771049

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit der Antrag erst nach Zuschlagserteilung zugestellt wird (§168 Abs. 2 Satz 1 GWB). Die Zuschlagserteilung ist möglich 10 Tage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabe Entscheidung per Fax oder per E-Mail bzw. 15 Tage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Post (§ 134 GWB). Die Zulässigkeit eines Nachprüfungsantrags setzt ferner voraus, dass die geltend gemachten Vergabeverstöße innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnis bzw. – soweit die Vergabeverstöße aus der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen erkennbar sind – bis zum Ablauf der Teilnahme- bzw. Angebotsfrist gerügt wurden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 bis 3 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist ebenfalls unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB). Des Weiteren wird auf die in §135 Abs. 2 GWB genannten Fristen verwiesen.

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Vergabekammer Sachsen

Postal address: Braustraße 2

Town: Leipzig

Postal code: 04107

Country: Germany

E-mail: vergabestelle@lds.sachsen.de

Telephone: +49 3419773800

Fax: +49 3419771049

VI.5. Date of dispatch of this notice

14/01/2021